# Nicht einzigartig, aber außergewöhnlich!

Vom Goldenen Saal des Wiener Musikverein über Musikvermittlungsprojekte für Volksschulen bis hin zur Zusammenarbeit mit internationalen Künstlern und die Beschäftigung mit zeitgenössischer Musik – die Akademische Bläserphilharmonie Wien ist mehr als nur ein Universitätsblasorchester.

Es gibt an vielen Universitäten eine interdisziplinäre Orchesterlandschaft. Seien es Symphonieorchester, welche schon eine lange Tradition im universitären Betrieb haben oder auch Symphonische Blasorchester. Hier ist die Akademischen Bläserphilharmonie Wien (ABW) an der TU Wien nicht einzigartig – sehr wohl aber ist dieses Spitzenblasorchester außergewöhnlich in seinem Wirken.

## Musikhexe Mimi und Zauberlehrling Musicus

Wie findet ein Orchester sein Publikum? Eine Frage, die alle Orchester betrifft, egal ob im Laien- oder Profibereich. Renommierte Orchester wie die Berliner Philharmoniker, aber auch viele andere Berufsorchester, setzen schon seit Jahren auf Musikvermittlungsprojekte, bei denen junge Menschen an die „Wunderwelt Orchester" herangeführt werden. In die Musikvermittlung wird nun auch die ABW einsteigen. Mit dem Musikvermittlungsprojekt von Musikhexe Mimi und Zauberlehrling Musicus. Solch ein Projekt eines Universitätsblasorchesters ist in Wien einzigartig.

## 25 Jahre feiern mit Konzerten

Im kommenden Jahr feiert das Orchester sein 25-jähriges Jubiläum. Den Auftakt dieses Jubiläumsjahres bildet ein Doppelkonzert am 31. Jänner 2019 im Mozartsaal des Wiener Konzerthaus in Zusammenarbeit mit der Wiener Konzertvereinigung. Mit der Suite für Variété-Orchester von Dmitri Dmitrijewitsch Schostakowitsch und der 4. Symphonie von David Maslanka treffen hier zwei Giganten des jeweiligen Besetzungsgenres aufeinander. Schostakowitsch als wegweisender Symphoniker des 20. Jahrhunderts und David Maslanka, der mit seinen 8 Symphonien für Blasorchester Ähnliches in diesem Genre bewirkt hat.

## Zusammenarbeit mit internationalen Solisten und großen Chören

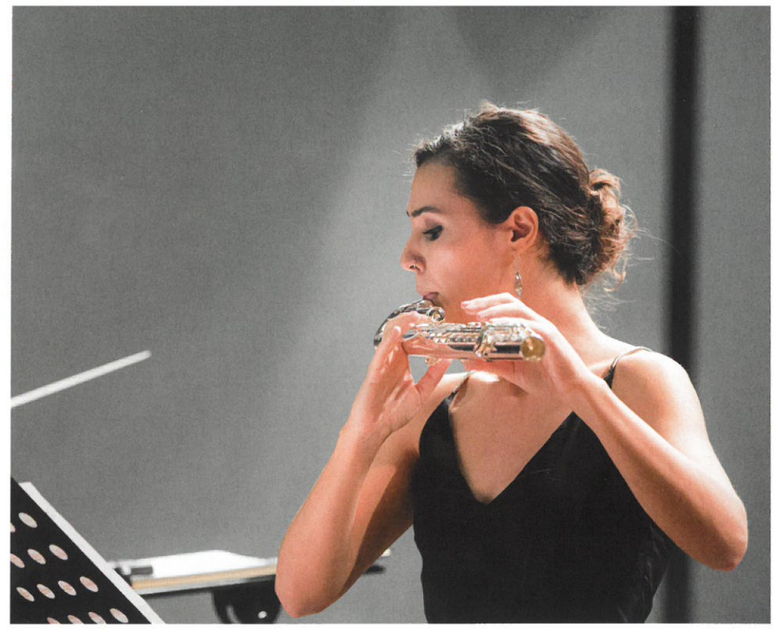
2019 arbeiten wir intensiv mit Nikola Djoric, einem international tätigen Akkordeonist zusammen. Durch die Aufnahme dieses Gemeinschaftsprojektes in die Förderschiene des Landes Niederösterreich „musik aktuell - neue musik in nö", die unter dem Thema [haße:luft] läuft, wird die ABW mit Nikola Djoric gleich mehrere Konzerte aufführen.

Einzigartig ist auch die Zusammenarbeit mit Chören. Am 15. Juni 2019 wird die ABW mit der 3. Symphonie von Johan De Meij ein Werk für Blasorchester und Frauenchor (40 Sängerinnen) zur Aufführung bringen, im Dezember 2019 werden gleich drei Chöre (120 SängerInnen) bei Konzerten am 1. Dezember 2019 im Stadttheater mitwirken.

## Profimusiker in der ABW

**Natalia Schoina – Flöte**
Ich spiele seit langem bei der ABW mit. Am wichtigsten in diesem Orchester ist für mich die Teamarbeit, die Disziplin der Musiker_innen und die Kompetenz des Dirigenten. Die unterschiedlichen Projekte des Orchesters in berühmten Konzerthäusern fordern uns immer besser zu werden und stark motiviert zu bleiben.

**Stephanie Zlabinger – Klarinette und Konzertmeisterin des Orchesters**
Nach nur wenigen Proben hat mich das Orchester 2013 in seinen Bann gezogen. Jede Woche freut es mich bei den Proben



meine Musikfreunde zu treffen und musikalisch gefordert zu werden. Die einzelnen Konzerte sind immer wieder Höhepunkte, bei denen es der Dirigent mit dem Orchester versteht, die Besucher zu begeistern. Faszination Blasmusik auf höchstem Niveau gemeinsam mit den Musiker_innen der ABW!

**Johannes Hofmann – Trompete**
Als Musiker ist es mir immer wichtig neue und unbekannte musikalische Literatur kennenzulernen. In der ABW genieße ich die tolle Möglichkeit, dies auf hohem Niveau im Bereich der symphonischen Blasmusik zu tun. Dies mit Freunden zu tun, bietet natürlich noch zusätzliche Motivation und Freude.

### Info / Kontakt

Für die Konzerte der ABW gibt es ermäßigte Karten für Studierende und TU Alumni Club Mitglieder. Ohne Unterstützung des TU Rektorats, der Abteilung Gebäude und Technik, dem Büro für Öffentlichkeitsarbeit der TU Wien und des TU Alumni Clubs wäre derartiger Musikgenuss nur schwer anzubieten, deshalb soll hier zum Abschluss auch einmal ein großes „**DANKE**" stehen!

**Nächste Termine:**

- Montag, **17. Dezember 2018**, jeweils um 9, 10 und 11 Uhr: Musikvermittlungsprojekte „Mimi und Musicus... und der Wundervogel" im Kuppelsaal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien
- Dienstag, **18. Dezember 2018**, jeweils um 9, 10 und 11 Uhr: Musikvermittlungsprojekte „Mimi und Musicus... und der Wundervogel" im Kuppelsaal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien
- Mittwoch, **19. Dezember 2018**, jeweils um 9, 10 und 11 Uhr: Musikvermittlungsprojekte „Mimi und Musicus... und der Wundervogel" im Kuppelsaal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien
- Donnerstag, **31. Jänner 2019**, 19:30 Uhr: Doppelkonzert „Akademische Bläserphiharmonie/Maslanka, Wiener Konzertvereinigung/Schostakowitsch" im Mozartsaal des Wiener Konzerthaus, Lothringerstrasse 20, 1030 Wien

Karten unter: **karten@blaeserphilharmonie.at**

Fotos: Amadeus Waldner